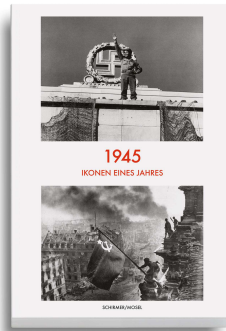


München, im April 2015



1945

Ikonen eines Jahres

Mit einem Text von Norbert Frei
108 Photographien
von 43 Photographen
Zusammengestellt
von Lothar Schirmer
216 Seiten
ISBN 978-3-8296-0715-5
€34.-, € (A) 35.-, CHF 39.10

PRESSEMITTEILUNG

1945 – Ikonen eines Jahres

Zusammenbruch und Neubeginn einer Welt jähren sich zum 70. Mal

Das Jahr 1945 ist ohne Vergleich in der Geschichte des 20. Jahrhunderts. Es ist das Jahr, in dem nicht nur der Zweite Weltkrieg und mit ihm das „Dritte Reich“ zu Ende ging. Mit der Befreiung Deutschlands und Europas aus dem mörderischen Griff von Nationalsozialismus und Faschismus wurden auch die Weichen für eine neue Ordnung der Welt gestellt.

Zum 70-jährigen Jubiläum dieses denkwürdigen Jahres erscheint im Schirmer/Mosel Verlag der große Bildband *1945 - Ikonen eines Jahres*, der die ikonischen Photographien aus dem Schicksalsjahr 1945 versammelt. Zusammengetragen sind jene Bilder, die nicht vergessen werden können und sollen – und vor allem durch ihre außergewöhnliche photographische Qualität herausstechen.

Die Öffnung der NS-Konzentrationslager, die Bombardierung deutscher Städte, Hitlers Selbstmord und die bedingungslose Kapitulation der deutschen Streitkräfte am 8. Mai, die Flüchtlingsströme aus dem Osten, die Konferenzen der Siegermächte in Jalta und Potsdam, der Trinity Test in Los Alamos und die Atombomben auf Hiroshima und Nagasaki, das Ende des Kriegs im Pazifik und der Beginn der Nürnberger Prozesse – all das sind historische Meilensteine, die von den bedeutendsten Bildreportern und Photographen der Welt festgehalten wurden, allen voran Margaret Bourke-White, Henri Cartier-Bresson, Robert Capa, Jewgeni Chaldej, Alfred Eisenstaedt, Lee Miller, Georgi Petruschow, George Rodger und August Sander.

1945 - Ikonen eines Jahres versammelt 108 berühmte, oft auch schockierende Bilder von den Ereignissen dieser weltpolitisch bewegenden Monate in chronologischer Abfolge. Begleittexte zum historischen Hintergrund leiten die jeweiligen Bildkapitel ein. Norbert Frei, Professor für Neuere und Neueste Geschichte in Jena, stellt in seinem einleitenden Essay die wesentlichen Ereignisse und Zusammenhänge dar.

Norbert Frei (geb. 1955) ist Professor für Neuere und Neueste Geschichte an der Friedrich-Schiller-Universität Jena, Leiter des *Jena Center Geschichte des 20. Jahrhunderts*, Ordentliches Mitglied der Sächsischen Akademie der Wissenschaften und Autor zahlreicher Veröffentlichungen zur Geschichte des 20. Jahrhunderts.

**Schirmer/Mosel
Presseabteilung**

Ulrike Haardt
press@schirmer-mosel.com
Telefon 089-2126700